

Ausbildung von betrieblichen psychologischen Erstbetreuenden (nach DGUV-Standard 206-023)

Extremsituationen am Arbeitsplatz, körperliche Gewalt, Überfälle, Drohungen, Belästigungen, Beschimpfungen, all diese Situationen können psychisch stark belasten. Um solche Krisensituationen verarbeiten zu können, braucht es die unmittelbare Unterstützung am Ort des Geschehens.

Das Seminar vermittelt interessierten Beschäftigten das Handwerkszeug der betrieblichen psychologischen Erstbetreuung nach den DGUV-Standards. Sie lernen, wie sie Betroffene vor Ort am besten betreuen und unterstützen können. Was hilft, damit psychische Belastungen und Langzeitfolgen minimiert werden und was gehört in der Nachsorge dazu, damit die Wiederaufnahme der Tätigkeit gut gelingt.

Methoden

Die Teilnehmenden lernen, in Krisensituationen mit sich und anderen hilfreich umzugehen. Sie reflektieren bereits Erlebtes und mögliche Krisensituationen. Sie trainieren ihre mentalen und kommunikativen Fähigkeiten für die Hilfe in Extremsituationen (nach DGUV Information 206-023 und Grundsatz 306-001).

Inhalte

Wissensvermittlung zu Traumata, Stress- und Belastungsreaktionen

Aufgaben der betrieblichen psychologischen Erstbetreuung

Intervention: Vorgehen und Systematik im Umgang mit Betroffenen, um negative psychische Folgen zu minimieren, v. a. eine Chronifizierung zu vermeiden

Kommunikation: Training der Gesprächsführung mit direkt und indirekt Betroffenen

Betriebliches Konzept: Organisation der psychologischen Erstbetreuung sowie der Nachsorge bis zur Wiederaufnahme der Tätigkeit

Dozent/-in: reSOURCE Dresden GmbH

Teilnehmerstruktur

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiter/-innen z. B. aus Ordnungsämtern, Sozialämtern ..., die intern nach bedrohlichen Ereignissen, wie z. B. massiven Bedrohungen, körperlichen Angriffen oder anderen kritischen Ereignissen zu dem Ort des Geschehens gerufen werden, um den Betroffenen direkt psychologische Erstbetreuung zu leisten, bevor gegebenenfalls professionelle Helfer gerufen werden oder eintreffen.

Seminardaten

Seminarnummer
060.015/21-01

Termin
28.04.2021 bis 29.04.2021

Anmeldeschluss
07.04.2021

Entgelt

Zweckverbandsmitglieder
340,00 EUR

Nichtmitglieder
373,00 EUR